

minicontrol 2

Bedienungsanleitung



Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf des **minicontrol 2** MIDI Keyboards. In Verbindung mit einem PC und der Musiksoftware ist Ihr **minicontrol 2** ein komplettes Heim-Tonstudio mit Echtzeit Reglern für Klangeinstellungen oder generellem Parameter Editieren. Diese Anleitung soll Ihnen helfen, sich mit den vielseitigen Möglichkeiten des **minicontrol 2** leicht zurecht zu finden. Nach dem Durchlesen dieser Anleitung sollten Sie in der Lage sein, die verschiedenen MIDI-Befehle an andere Instrumente senden zu können. Wir empfehlen Ihnen, diese Anleitung immer griffbereit in der Nähe des Keyboards zu haben.

Inhaltsverzeichnis

<u>EINLEITUNG</u>	2
<u>SEHR WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!</u>	5
<u>DAS INSTRUMENT</u>	6
<u>WAS SIE ÜBER MIDI WISSEN SOLLTEN</u>	7
<u>BENUTZUNG DER MIDI-FUNKTIONEN</u>	7
<u>BENUTZUNG DES MIDI-INTERFACES</u>	8
<u>WAS SIE ÜBER USB WISSEN SOLLTEN</u>	9
<u>USB-TREIBER INSTALLIEREN:</u>	9
<u>EINSCHALTEN</u>	9
<u>PITCH BEND RAD</u>	10
<u>MODULATIONSRAD</u>	10
<u>DATA ENTRY SCHIEBER</u>	11
<u>MIDI SELECT KNOPF</u>	11
<u>BEDIENFUNKTIONEN</u>	12
<u>MIDI CHANNEL EINSTELLEN</u>	12
<u>OKTAVE EINSTELLEN</u>	12
<u>TRANSPOSE EINSTELLEN</u>	12
<u>RESET DURCHFÜHREN</u>	12
<u>DATA ENTRY SCHIEBEREGLER BENUTZEN</u>	13
<u>PROGRAMME ANWÄHLEN</u>	13
<u>ECHTZEIT KONTROLLER ZUORDNEN</u>	14
<u>CONTROLLER FRAGEN</u>	14
<u>RÜCKANSICHT</u>	15
<u>SUSTAIN ANSCHLUSS</u>	15
<u>MIDI OUT ANSCHLUSS</u>	15

<u>MIDI / POWER ANSCHLÜB</u>	-----	15
<u>POWER-SCHALTER</u>	-----	15
<u>PROBLEMBEHEBUNG:</u>	-----	16
<u>WERKSEINSTELLUNGEN DES MINICONTROL 2</u>	-----	21
<u>SPEZIFIKATION</u>	-----	22
<u>MIDI IMPLEMENTATION CHART</u>	-----	23

Sehr wichtige Sicherheitshinweise!

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise genau durch!!

1. Benutzen Sie das Keyboard niemals in der Nähe von Wasser wie z.b. einem Schwimmbecken oder einer Badewanne oder in feuchten Umgebungen wie einem Keller, Regen oder ähnlichem.
2. Benutzen Sie das Keyboard niemals in der Nähe von Heizkörpern oder Heizgeräten oder heißen Temperaturen. Auch sollte direkte Sonnen-einstahlung vermieden werden.
3. Benutzen Sie nur das in der Spezifikation angegebene Netzteil.
4. Wenn das Keyboard eine längere Zeit nicht benutzt wird, trennen Sie es bitte von dem Stromnetz.
5. Passen Sie auf das keine Feuchtigkeit in das Gerät gelangt.
6. Passen Sie auch auf, das keine Metallgegenstände wie Münzen oder Büroklammern usw. in das Gerät gelangen (z.b. durch Kinder...), weil diese einen Kurzschluss verursachen könnten.
7. Das Öffnen des Keyboards ist qualifizierten Technikern vorbehalten.
8. Lassen Sie das Keyboard niemals eingeschaltet alleine, weil ein Brand entstehen könnte z.b. durch einen Blitzeinschlag oder ähnlichem.
9. Informieren Sie Kinder über diese Sicherheitshinweise und /oder ein Erwachsener sollte aufpassen, falls Kinder noch zu klein dafür sind.
10. In der Nähe von Radio oder Fernsehgeräten können Elektromagnetische Felder den Empfang stören, halten Sie deshalb immer genügend Abstand!
11. In der Nähe von Audioverstärkern sind Brummstörungen etc möglich, halten Sie deshalb auch hier genügend Abstand.
12. Zum Reinigen verwenden Sie niemals Benzin, Lösungsmittel oder Alkohol, da diese das Gehäusematerial verformen oder Verfärben können. Benutzen Sie nur einen feuchten Lappen oder ein trockenes Tuch und stecken Sie die Stromversorgung sowie den USB Stecke aus, da ein elektrischer Stromschlag sonst möglich ist.
13. Stecken Sie niemals die Stecker aus wenn das Gerät eingeschaltet ist.
14. Werfen Sie das Gerät niemals, und lassen Sie es nicht fallen. Auch heftige Stöße sollten vermieden werden.
15. Bei Gewitter stecken Sie bitte alle Stecker aus.

Danke

Das Instrument

Das **minicontrol 2** hat 25 anschlagsdynamische Pianotasten und erhält seine Stromversorgung direkt von der Soundkarte Ihres PC's.

Hierzu benötigen Sie kein separates Netzgerät.

Zum Betrieb an einem Macintosh oder anderen MIDI-Geräten benötigen Sie jedoch ein optionales 15 pin 5V DC-Netzgerät.

Das **minicontrol 2** kann auch mit 6 Stück AA-Size Batterien betrieben werden.

Mit dem beiliegenden USB Kabel verbinden Sie das **minicontrol 2** mit dem USB-Anschluss Ihres Computers.

Einen separaten MIDI-OUT Anschluß finden Sie neben einem Anschluß für ein Sustain (Tonhalte) Pedal ebenfalls auf der Rückseite des Instrumentes.

Das **minicontrol 2** bietet eine große Auswahl an MIDI-Controller-Funktionen.

Was Sie über MIDI wissen sollten

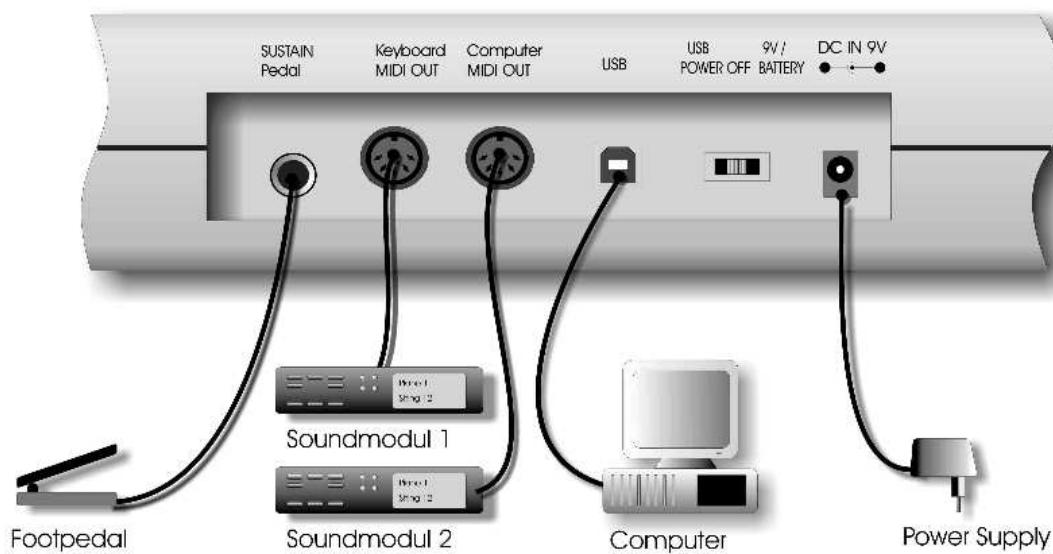
MIDI ist die Abkürzung für *Musical Instrument Digital Interface*, und ist der Standard für den Datenaustausch zwischen Musikinstrumenten, die mit dem MIDI-Anschluß ausgestattet sind. Um Ihnen die MIDI-Funktionen Ihres **minicontrol 2** näher zu erläutern, folgen Sie bitte den nachfolgenden Erklärungen. Die MIDI Konfigurationen Ihres **minicontrol 2** geben Ihnen in Verbindung mit anderen Instrumenten oder Ihrem Computer enorme Möglichkeiten.

Benutzung der MIDI-Funktionen

1. Verbinden des **minicontrol 2** mit anderen MIDI Instrumenten :

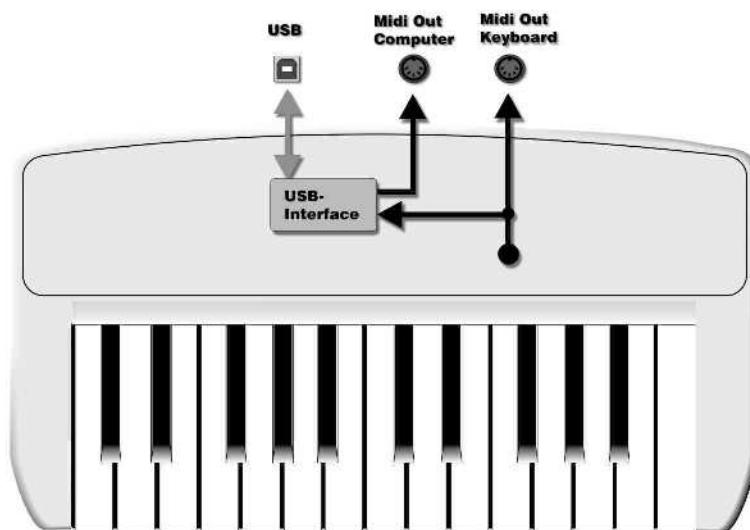
Zur Übertragung der MIDI Daten von Ihrem Keyboard zu einem anderen professionellen MIDI Instrument kaufen Sie bitte ein Standard MIDI Kabel und verbinden dieses mit dem **minicontrol 2** MIDI-OUT Anschluß und dem MIDI-IN Anschluß des anderen Instruments. Vergewissern Sie sich, daß der MIDI-Sendekanal Ihres **minicontrol 2** mit dem MIDI-Empfangskanal des anderen Instruments übereinstimmt.

2. Entnehmen Sie bitte dem folgenden Diagramm die korrekte MIDI-Verbindung:



Benutzung des Midi-Interfaces

Das Minicontrol 2 hat ein eingebautes Midi-Interface welches die Daten vom Keyboard zum Computer überträgt, aber auch die Daten vom Computer zum Midi-Out am Keyboard. Die beiden Midi-Outs sind separat nutzbar um z.b. einen Soundexpander, ein Effektgerät usw. anzusteuern. In Ihrem Musikprogramm können Sie den Ausgang des Keyboards ansteuern, dazu müssen Sie diesen als Output Port einstellen. Auch der Input Port also die Mididata des Keyboards kann an Ihr Musikprogramm weitergeleitet werden. Bei einer korrekten Installation sollten Sie das Interface problemlos bedienen können.



Was Sie über USB wissen sollten

USB steht für Universeller Serieller Bus und ist der Standard, für den Datenaustausch vieler Peripheriegeräte geworden d. h. alle USB-Geräte kommunizieren über einen Bus (Kabel) mit dem Computer. Man kann so viele Kabel einsparen, und das macht die Arbeit sehr viel einfacher.

Das **minicontrol 2** bietet daher auch eine USB-Schnittstelle über die man die Mididaten übertragen kann (Midi über USB).

USB-Treiber installieren:

Wenn Sie dieses Keyboard mit Windows 2000 oder Windows XP benutzen, müssen Sie auf Ihrem Computer die USB-Treiber von der beigefügten CD installieren.

Legen Sie die CD-Rom in das CD-Rom Laufwerk ein und Sie finden ein Verzeichniss auf der CD. Öffnen Sie das Verzeichnis, und doppelklicken Sie dann das Icon.

Die Installation wird gestartet. Folgen Sie den angezeigten Anweisungen bis die Installation komplett ist.

USB-Geräte sind leider recht komplexe Geräte, die auf dem einen oder anderen Computer schon mal das eine oder andere Problem verursachen können.

Falls es zu irgendwelchen Problemen kommen sollte, schauen Sie bitte unter **Problembehebung** nach, wie das Problem zu beheben ist.

Einschalten

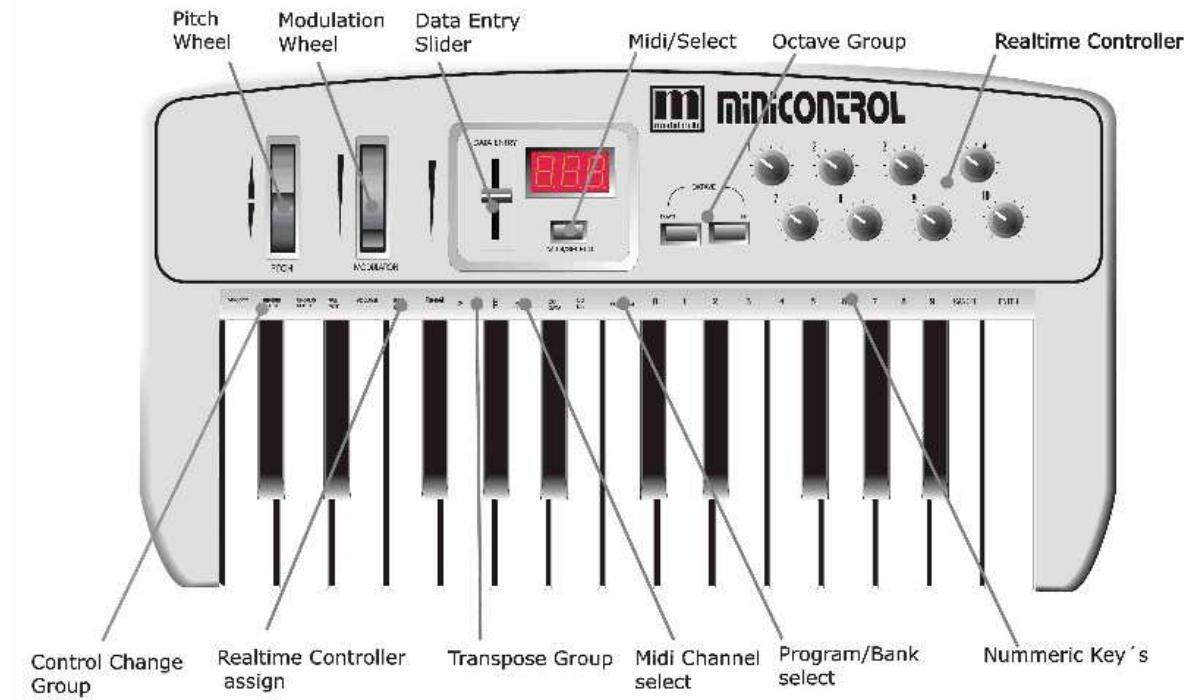
Es gibt zwei Möglichkeiten das Gerät mit Strom zu versorgen:

1. Über den USB-Stecker den Sie mit Ihrem Computer verbinden.
2. Durch Benutzung des externen Stecker-Netzteils.

Stecken Sie den Stecker des Netzteils auf der Rückseite des Gerätes in die dafür vorgesehene DC Buchse ein.

3. Schalten Sie den Power-Schalter auf „ON“

Bedienelemente



Pitch Bend Rad

Durch Drehen des Pitch Bend Rades werden MIDI-Pitch Bend Meldungen an angeschlossene Instrumente/Geräte gesandt. Die Tonhöhe wird dadurch nach oben oder unten verändert. Das kann Ihrem Spiel mehr Ausdruck verleihen. Die Spanne der Tonhöhen hängt von der verwendeten Soundkarte bzw.-Modul ab. Diese Spanne entnehmen Sie bitte der jeweiligen Anleitung. Zur Erhöhung des Tones bewegen Sie das Rad von sich weg, zur Absenkung zu sich hin.

Modulationsrad

Meistens wird das Modulationsrad zur Veränderung der Intensität von Effekten genutzt, wie zum Beispiel für den Vibrato-Effekt, den Tremolo-Effekt (Volumenveränderung) und zur Modulation (Tonveränderung). Das Modulationsrad erzeugt einen Vibrato-Effekt kurz nachdem der Ton erzeugt wurde. Dies ist zum Beispiel interessant für Klänge wie Oboe oder Violine.

Data Entry Schieber

Dieser Schieberegler erlaubt Ihnen die Veränderung folgender Parameter: Lautstärke, Velocity, Chorus, Reverb(Hall), Panorama und Aftertouch.

Midi Select Knopf

Mit Hilfe dieser Taste legen Sie verschiedene MIDI-Befehle auf die Tasten Ihres Keyboards.

Das **minicontrol 2** bietet Ihnen die folgenden Gruppen von MIDI-Befehle an:

Bedienfunktionen

Midi Channel einstellen

Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste und dann die MIDI Channel Taste, um den Sendekanal für Ihr Keyboard festzulegen. Kanal 1 ist beim Einschalten werksseitig festgelegt. Um den Sendekanal von 1 auf 2 zu ändern, drücken Sie die MIDI/SELECT Taste, MIDI Channel Taste die 1 auf den Zehnertasten und dann wieder die MIDI/SELECT Taste. So lassen sich die Kanäle 1 – 16 einstellen.

Oktave einstellen

Durch drücken der Oktav-Taste erhöhen oder erniedrigen Sie die ausgegebenen Noten in ihrer Oktavlage .Wenn Sie den Bereich um 2 Oktaven senken wollen, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie die Oktave Down Taste 2 mal.

Transpose einstellen

Durch drücken der MIDI/SELECT Taste und der Transpose-Taste erhöhen oder erniedrigen Sie die ausgegebenen Noten in ihrer Stimmung in Halbtönschritten .Wenn Sie den Bereich um 3 Halbtöne nach oben stimmen wollen, gehen Sie wie folgt vor: Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste und die „#“ Taste 3 mal,(im Display wird 3 für plus drei Halbtöne angezeigt) danach wieder die MIDI/SELECT Taste zur Bestätigung.

Reset durchführen

Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste und danach die Reset-Taste, um alle externen MIDI-Instrumente in ihren Werkszustand zurück zu setzen. (GM Reset ,All Notes off usw)

Data Entry Schieberegler benutzen

Das **minicontrol 2** gestattet es die Nummerntasten anstelle des Data Entry Reglers zum Editieren zu benutzen. Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste und die CC Taste, danach die erforderliche Zahl und bestätigen Sie die Eingabe über die Entertaste. Wenn Sie zum Beispiel Control Change 7 (Level) den Wert 123 geben möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste
2. Drücken Sie CC No. (Wird im Display angezeigt)
3. Geben Sie die 7 über die Nummerntasten ein
4. Drücken Sie die Entertaste zum festlegen des Controller 7
5. Das Display zeigt kurz „---“
6. Drücken Sie die CC-DATA Taste
7. Drücken Sie die Nummerntasten 1, 2 und 3
8. Drücken Sie die Entertaste, um den Wert 123 fest zu legen und beenden Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der MIDI/SELECT Taste.

Bitte beachten:

Nachdem Sie die Entertaste gedrückt haben, zeigt das Display “---“ (um anzuzeigen, dass Sie die Entertaste gedrückt haben. Diese Anzeige verschwindet erst, wenn Sie zur Bestätigung erneut die MIDI/SELECT Taste gedrückt haben. Wenn Sie die Cancel-Taste gedrückt haben, zeigt das Display nichts an (um anzuzeigen, dass Sie die Cancel-Taste gedrückt haben). Diese Anzeige verschwindet erst, wenn Sie zur Bestätigung erneut die MIDI/SELECT Taste gedrückt haben.

Programme anwählen

Durch Drücken der MIDI/SELECT Taste, der Programmtaste, der Nummerntasten und der Entertaste können Sie jede Patch/Sound Nummer zwischen 1 und 128 anwählen. Wenn Sie zum Beispiel auf den Sound 67(Tenor Sax) wechseln möchten, gehen Sie wie folgt vor:
Drücken Sie die MIDI/SELECT Taste, die Zahl 67 über die Nummerntasten, die Entertaste und beenden Sie die Eingabe durch erneutes Drücken der MIDI/SELECT Taste.

Echtzeit Kontroller zuordnen

Um einen Echtzeit Regler einem Midiparameter (Midicontroller) zuordnen zu können, geben Sie folgendes ein:

1. Midiselect Taste drücken
2. Set Controller Taste drücken
3. Eine Regler Nr. via Zahlentasten eingeben und mit Enter bestätigen, dieser wird dann im Display angezeigt
4. Einen Midiparameter (Midicontroller) über die Zahlentasten eingeben und mit Enter bestätigen.
5. Den Midikanal mit den Zahlentasten eingeben.
6. Midiselect Taste drücken

Jetzt haben Sie einem Echtzeit Regler einen Midiparameter und einen Midikanal zugeordnet.

Controller Fragen

Das Minicontrol 2 kann in erster Linie Standard Midi-Controller (Steuerbare Midiparameter) ansteuern. Es gibt sogenannte RP-Midicontroller (Standard Controller), NRP-Midicontroller und Hersteller spezifische Sys Ex Controller.

RP Controller (Registert Parameter) sind alle Controller von 0 - 127. NRP Controller (Non Registert Parameter) sind Controller die über Controller 6 (Parameter) und Controller 96 MSB Wert und 97 LSB Wert (Adresse) gesteuert werden. (Schon komplizierter!!)

Herstellerspezifische Controller sind meistens nicht in der Map von 0 - 127 zu finden und werden oft via System Exclusiv angesprochen (Sehr kompliziert!!!).

Leider verwenden viele Hersteller nicht die Standard-Controller so das es viel Durcheinander gibt. In der Midi-Implementation (meistens letzte Seite(n) im Handbuch!) kann man sehen wie die Controller des Gerätes angesteuert werden.

Man kann per Map-Funktion der verschiedenen Sequenzer Programme Standard Controller in NRP Controller oder auch Sys Ex Controller umwandeln.

z.B. Midiox (Midimonitor) kann so etwas. Zu finden unter www.Midiox.com

Rückansicht



Sustain Anschluss

Hier können Sie ein optionales Sustain/Haltepedal anschließen.

Midi Out Anschlüsse

Über diese Midi-Standard Anschlüsse senden Sie Daten an andere Midi-Instrumente (z.B. an ein Soundmodul)

USB/ Power Anschluß

Diesen Anschluß verbinden Sie mit Ihrem PC. Über diese Verbindung wird das Keyboard mit Strom versorgt und sendet bzw. empfängt die MIDI-Daten von Ihren PC.

Power-Schalter

Ein Schiebeschalter für folgende drei Betriebsarten:

1. Externer 5V-Adapter
2. Ausschalten
3. Batteriebetrieb

Beim Einschalten werden, wenn keine Batterien eingelegt die Parameter auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt, ansonsten werden die letzten Einstellungen behalten.

Problembehebung:

Wenn es mal nicht geht . . .

dann Überprüfen Sie folgende Anweisungen:

Haben Sie den aktuellen Treiber von unserer Homepage?

Da sich immer mal irgendwo kleinere oder größere Problemchen ergeben, optimieren und verbessern wir ständig unsere Treiber. Schauen Sie deshalb zuerst nach ob Sie auch den aktuellsten Treiber haben, und laden Sie sich sonst den neusten Treiber von unserer Homepage.

Der Midianschluss funktioniert nicht . . .

Haben Sie die Treiber Ihrer Soundkarte installiert?

Schauen Sie mal unter „Start“ Einstellungen Systemsteuerung Multimedia Tab Midi ob ein Miditreiber Ihrer Soundkarte eingetragen ist, falls nicht hohlen Sie dieses nach. Dieser liegt Ihrer Soundkarte bei!

Achtung: In vielen Programmen müssen Sie zuerst den Eingangs Port und Ausgangsport festlegen, bevor Sie Mididaten empfangen können!! (Prüfen)

Der Eingangsport ist das Keyboard, der Ausgangsport ist Ihre Soundkarte etc.

Sie können den normalen Midiausgang auch mal an ein anderes Midigerät anschließen, um zu sehen ob das Keyboard funktioniert.

Midi Gerät wird nicht erkannt . . .

Hier gibt es leider bei vielen Leuten ein Missverständnis, denn ein Midigerät wird nicht vom Computer „erkannt“. Viele Midigeräte haben nur einen Midi Out Anschluss (Ausgang) und deshalb kann der Computer auch nicht das Gerät fragen was es für ein Gerät ist wie z.B. bei USB – Geräten, denn dafür ist ein Midi In (Eingang) erforderlich. Midi unterstützt aber generell das „Erkennen“ nicht. Das Minicontrol 2 besitzt einen USB Anschluss über den es erkannt wird, aber nicht über den Midi-Anschluss. Das ist also normal.

Pedal funktioniert nicht . . .

Vielleicht haben Sie das falsche Pedal?

Es gibt ein Öffner und ein Schließer Pedal, d.h. wenn man das Pedal tritt öffnet der Kontakt (Öffner Pedal) und im anderen Fall schließt der Kontakt. Das Keyboard benötigt ein Schließer Pedal!!

Audiosignal kommt verzögert . . .

Das die Töne zeitverzögert kommen, ist ein Problem der Soundkarte, die sogenannte Latenzzeit wird bei langsamen Computersystemen dafür benötigt, dass es keine Störungen gibt, weil der Prozessor noch nicht mit der Abarbeitung seiner Aufgaben fertig ist, und deshalb werden die Daten gepuffert also zwischengespeichert, was sich als Verzögerung bemerkbar macht. Normalerweise gibt es bei "besseren" Soundkarten eine Möglichkeit über einen Latency Regler in der Soundkarten-Software diese auf einen kleineren Wert einzustellen, nur bei "billigen" Soundkarten ist dieser Wert auf einen Default Wert gesetzt, der meistens nicht veränderbar ist. Leider ist das eine Funktion die direkt auf die Hardware zugreift, und daher nicht auf Umwegen etc genutzt werden kann. Wenn es keine Möglichkeiten gibt, diesen Wert einzustellen sollen Sie sich besser eine neue Soundkarte zulegen, wo die Latenz einstellbar ist oder Fragen Sie beim Hersteller nach, der kann Ihnen bestimmt weiter helfen. Meistens entstehen aber über sogenannte Wavetable Synthesizer sehr große Latenzen, die aber bei Soundprogrammen wie z.b. FM7 usw. die direkt auf die Audioausgänge zugreifen nicht auftreten. Sie sollten das mal ausprobieren indem Sie diese Ausgänge als Soundausgänge benutzen, Sie müssen aber einen Softwaresynth etc gestartet haben.

USB funktioniert nicht . . .

Ist das Keyboard eingeschaltet?

Wird das Keyboard erkannt?

Das Keyboard muss in jedem Fall erkannt werden sonst ist keine Kommunikation möglich.

Wird Ihr Keyboard im Gerätemanager als USB-Device angezeigt?

Falls nicht wird es gar nicht erst als USB-Device erkannt.

Jetzt gibt es drei Möglichkeiten:

Der Treiber ist defekt oder mehrfach installiert --> Gerät anschließen, einschalten und im Gerätemanager alle Treiber des Gerätes von Hand löschen.

Das Gerät hat einen technischen Defekt, dafür probeweise mal über USB an einen andern Computer anschließen.

Probieren Sie doch bitte mal ob das Keyboard an dem Midianschluss funktioniert. Schließen Sie es dafür mal an einen Soundexpander oder Synthesizer an, oder an einen Computer via Midi-Interface. Vielleicht ist Ihnen auch ein Musicshop oder Freund dafür behilflich. Falls es dort auch den selben Fehler macht, muss wohl ein Problem an der Hardware des Keyboards vorliegen. In diesem Fall sollten Sie es bei Ihrem Händler umtauschen.

Wenn Sie den USB Stecker des Computers mit dem Keyboard verbinden sollte das Keyboard erkannt werden.

Schauen Sie mal unter „Start Einstellungen Systemsteuerung System Gerätemanager ob unter Audio/Video/ Gamecontroller das Keyboard eingetragen ist. Falls nicht, installieren Sie die USB Treiber!

Haben Sie in Ihrem Musikprogramm die Midi Ports eingestellt? Überprüfen!

Und zu letzt könnte ja auch der USB-Treiber ein Problem mit Ihrem Computer haben.

Schauen Sie dann bitte auf unserer Homepage nach dem neusten Treiber zum herunterladen nach.

Zu viele USB Geräte angeschlossen?

Es könnte auch eine Überlastung des Hubs oder USB Anschlusses sein!

Haben Sie viele USB Geräte angeschlossen?

Ein USB-Anschluss darf maximal mit 500mA belastet werden, sonst schaltet er sich oder einzelne USB-Ports ab. Prüfen Sie mal wie viel die einzelnen Geräte benötigen!

Stecken Sie zuerst ein paar Geräte ab, oder kaufen Sie einen Hub mit Netzteil, der mehr Strom liefert, dann sollte es funktionieren wenn dieses das Problem war.

Admin-Mode oder User-Mode . . .

Benutzen Sie den Computer im Administrator oder Usermode?

Im Usermode gibt es bei USB-Geräten einige Einschränkungen, so das diese unter Umständen nicht oder nicht richtig funktionieren.

USB läuft nach erneuten Starten nicht . . .

Wenn das Keyboard nach dem erneuten Starten nicht läuft, könnte es auch an einer falschen Einstellung im Bios liegen. Da USB-Geräte teilweise sehr komplexe Funktionen besitzen, gibt es auch zahlreiche Einstellungen im Bios dazu. Eine wichtige Einstellung ist der Legacy Support, denn er schaltet USB-Geräte quasi auf Bypass bzw. Standby.

Haben Sie den USB-Legacy Support eingeschaltet?

Bitte nachprüfen!!

Manchmal gibt es auch andere USB-Settings, diese sollten Sie mal in der technischen Dokumentation des Mainboards nachschauen.

Netzteil funktioniert nicht . . .

Wenn das Gerät mal keinen Strom bekommen sollte Sie prüfen ob es über den USB-Anschluss arbeitet. Ist das der Fall, ist wahrscheinlich das Netzteil defekt.

Wenn alle Stricke reißen . . .

Falls Ihnen das alles nicht weiterhilft gibt es ja auch noch unsere freundliche Hotline die Ihnen bestimmt helfen kann:

Info@Miditech.de

Werkseinstellungen des Minicontrol 2

Beim Einschalten des Minicontrols werden die Parameter immer auf folgende Werte zurückgesetzt:

Sende MIDI Kanal Nr. 1

Oktavbelegung von C2(36) to C3(76)

After Touch Wert auf 0

Velocity Wert auf 0

Hall Wert auf 64

Panorama Wert auf 64

Lautstärke Wert auf 127

CC Data Wert auf 0

CC Nr. auf 0

Control Change Message(CC-00=0, CC-32=0) wird übermittelt

Program Change Message (PG=1) wird übermittelt

Echtzeit Regler 1 – 8 auf Midicontroller 10 – 18 mit jeweils Kanal 1

Spezifikation

Model: **minicontrol 2**

Keyboard	25 anschlagsdynamische Pianotasten
Polyphonie	10 Noten gleichzeitig
Eingabetasten (im Midiselect Mode)	MIDI Kanal Reset Velocity Reverb Chorus Pan Pos Volumen Oktave -2, -1, Center, +1, +2 Transpose Programm Wechsel CC-No. (genereller CC Zugriff) Set Controller Nummerntasten x10 Enter Cancel
Regler	Pitch Bend Rad Modulationsrad Data Entry Schieberegler 12 frei programmierbare Echtzeit Regler mit freier Zuordnung der Midi-Kontroller und der Midikanäle
Anschlüsse	MIDI OUT (DIN), MIDI OUT USB (DIN), Sustain, USB Netzadapter
Display	3 x Siebensegment
Abmessungen	42x23.7x7 cm
Gewicht	1,5 kg
Stromversorgung	Mit dem Netzteil DC 5Volt Über USB Anschluss Batteriebetrieb
Datenerhalt	Durch internen EE-Prom Speicher

Midi Implementation Chart

Model: **minicontrol 2**

Function		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel	Default Changed	1 1-16	x x	
Mode	Default Messages Altered	Mode 3 x *****	x x x	
Note Number :	True Voice	12-108 *****	x x	With Octave Change
Velocity	Note ON Note OFF	O X	x x	
After Touch	Key's Ch's	X X	x x	
Pitch Bender		O	x	
Control Change		O	x	
Prog Change	True #	1-128 0-127	x x	
CC-00, CC-32			
System Exclusive		x	x	
System Common	Song Pos Song Sel Tune	x x x	x x x	
System Real Time	Clock Commands	x x	x x	
Aux Message	Local ON/OFF All Notes OFF Active Sense Reset	x o o o	x x x x	Send with Reset. Send with Reset.
Notes:				

Mode 3 : OMNI OFF, POLY

o=Yes, x=No

- Änderungen der technischen Daten und des Designs sind möglich.
- Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen
- Stand: 2004-11-28

minicontrol 2

Mode d'emploi



Préface

Merci d'avoir choisi le **minicontrol 2**, clavier-maître de contrôle MIDI. En utilisant votre **minicontrol 2** avec un ordinateur et un logiciel musical approprié, vous détenez déjà un home-studio complet, avec la possibilité de régler en temps réel les sons ainsi que les paramètres MIDI de vos instruments MIDI. Ce manuel a été rédigé pour vous aider à vous familiariser aux puissantes caractéristiques du **minicontrol 2**. Après lecture du manuel, vous saurez parfaitement comment utiliser les différentes fonctions MIDI. Pour plus de facilité concernant l'implémentation MIDI, nous vous recommandons de conserver le manuel à portée de main quand vous utilisez le clavier, surtout si vous débutez dans le monde MIDI.

La table des matières

<u>PRÉFACE</u>	-----	26
<u>LA TABLE DES MATIÉRES</u>	-----	27
<u>AVIS DE SÉCURITÉ</u>	-----	29
<u>LE MINICONTROL 2</u>	-----	30
<u>CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR SUR LES FONCTIONS MIDI</u>	-----	30
<u>UTILISATION DES FONCTIONS MIDI</u>	-----	31
<u>UTILISATION DES INTERFACES MIDI</u>	-----	32
<u>L'INTERFACE MIDI</u>	-----	32
<u>CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR SUR LES FONCTIONS USB</u>	-----	33
<u>INSTALLATION DES PILOTES USB</u>	-----	33
<u>MISE EN MARCHE</u>	-----	33
<u>SET DE COMMANDES</u>	-----	34
<u>MOLETTE PITCH BEND</u>	-----	34
<u>MOLETTE DE MODULATION</u>	-----	34
<u>POTENTIONÈTRE DATA ENTRY</u>	-----	35
<u>BOUTON MIDI/SELECT</u>	-----	35
<u>BOUTONS OCTAVE DOWN ET OCTAVE UP</u>	-----	35
<u>LES 8 BOUTONS DE CONTRÔLE EN TEMPS RÉEL</u>	-----	35
<u>TOUCHE MIDI CHANNEL (CANAUX MIDI)</u>	-----	36
<u>TOUCHES TRANSPOSE („B“/BÉMOL ET „#“/DIÈSE)</u>	-----	36
<u>TOUCHE RESET (RÉINITIALISATION)</u>	-----	36
<u>ENTRÉE DES DONNÉES VIA LES TOUCHES NUMÉROTÉES</u>	-----	37
<u>TOUCHE PROGRAM (SÉLECTION DE PROGRAMME)</u>	-----	38
<u>ATTRIBUER DES CONTRÔLEURS MIDI AUX 8 BOUTONS DE CONTRÔLE</u>	-----	38
<u>CE QUE VOUS DEVEZ SAVOIR SUR LES CONTRÔLEURS MIDI</u>	-----	39

<u>PANNEAU ARRIÈRE</u>	40
<u>PRISE POUR PÉDALE SUSTAIN</u>	40
<u>SORTIE MIDI (KEYBOARD MIDI OUT)</u>	40
<u>SORTIE MIDI "USB" (COMPUTER MIDI OUT)</u>	40
<u>PORT USB</u>	41
<u>INTERRUPTEUR D'ALIMENTATION</u>	41
<u>PRISE D'ALIMENTATION</u>	41
<u>EN CAS DE PROBLÈMES</u>	42
<u>RÉGLAGES PAR DÉFAUT DU MINICONTROL 2</u>	45
<u>SPÉCIFICATION TECHNIQUE</u>	46
<u>MIDI IMPLEMENTATION CHART</u>	47

Avis de sécurité

Veuillez bien lire attentivement les conseils de sécurité suivants!

1. N'exposez jamais le clavier à l'eau ou à l'humidité.
2. Tâchez de ne pas utiliser ou déposer le clavier près de radiateurs ou autres sources de chaleur. N'exposez pas le clavier aux rayons de soleil.
3. Utilisez uniquement le bloc d'alimentation 9V d'origine.
4. Débranchez le clavier de son alimentation si vous ne vous en servez plus.
5. Tâchez qu'aucune pièce métallique ne pénètre à l'intérieur du clavier. Ceci pourrait causer des courts-circuits.
6. N'ouvrez jamais le clavier.
7. Ne laissez pas en marche le clavier si vous partez. Il y a risque d'incendie en cas de foudre.
8. Gardez assez de distance d'appareils de télévision et d'amplificateurs de son. Des champs électromagnétiques pouvant perturber la réception et provoquer de interférences audibles.
9. Ne nettoyez jamais le clavier avec des dissolvants ou de l'alcool. Ceci pourrait abîmer et déteindre le plastique. Pour nettoyer le clavier, débranchez la prise USB et l'alimentation, puis servez-vous d'un torchon légèrement humide.
10. Prenez soin de ne pas exposer le clavier à des chocs mécaniques, ne le jetez pas et ne le laissez pas tomber.
11. Débranchez toutes les prises en cas d'orage.

Merci

Le **minicontrol 2**

Le clavier de commande MIDI **minicontrol 2** dispose de 25 touches dynamiques, de molettes de pitch et de modulation, d'un potentiomètre Data Entry et de 8 boutons programmables.

Le **minicontrol 2** peut fonctionner avec un bloc d'alimentation 9V à courant continu mais aussi avec 6 piles de type AA de façon à pouvoir être transporté.

Connexion facile au port USB de votre ordinateur. Aucun outil et aucun démontage ne sont requis. Lorsqu'il est utilisé en mode USB, le **minicontrol 2** peut être alimenté via le port USB de votre ordinateur.

Le **minicontrol 2** est équipé de deux sorties MIDI pour la connexion à des périphériques MIDI reliés à votre ordinateur ou pour fonctionner en tant que contrôleur MIDI autonome.

Une prise est également disponible pour une éventuelle pédale sustain.

Le **minicontrol 2** offre une grande variété de fonctions MIDI utiles.

Ce que vous devez savoir sur les fonctions MIDI

L'abréviation MIDI correspond à "*Musical Instrument Digital Interface*", ou Interface Numérique des Instruments de Musique, qui permet à tous les instruments de musique possédant cette interface d'échanger des données ou "de se parler"!

Pour expliquer, plus en détail, comment fonctionne MIDI sur votre instrument, les illustrations suivantes exposent les fonctions MIDI du **minicontrol 2**, qui vous autorisent à connecter le clavier à d'autres instruments MIDI. Les nombreuses possibilités MIDI du **minicontrol 2** vous apportent un maximum de contrôle dans l'environnement MIDI.

Utilisation des fonctions MIDI

Pour transmettre des données MIDI de votre clavier à un autre instrument MIDI professionnel, veuillez faire l'achat d'un câble MIDI que vous utiliserez pour connecter la sortie MIDI marquée "Keyboard" de votre **minicontrol 2** à l'entrée MIDI de l'autre instrument ou votre carte de son.

L'alimentation du **minicontrol 2** est fournie soit par un bloc d'alimentation à courant continu 9 V, soit par 6 piles de type AA. Placez l'interrupteur d'alimentation sur le réglage 9V/Battery. Si un bloc d'alimentation externe 9 V est branché, le **minicontrol 2** sera alimenté par ce dernier. Si aucun bloc d'alimentation n'est branché au **minicontrol 2**, l'appareil sera alimenté par les piles.

Assurez-vous que le canal MIDI de transmission du **minicontrol 2** correspond au canal MIDI de réception de l'autre instrument.

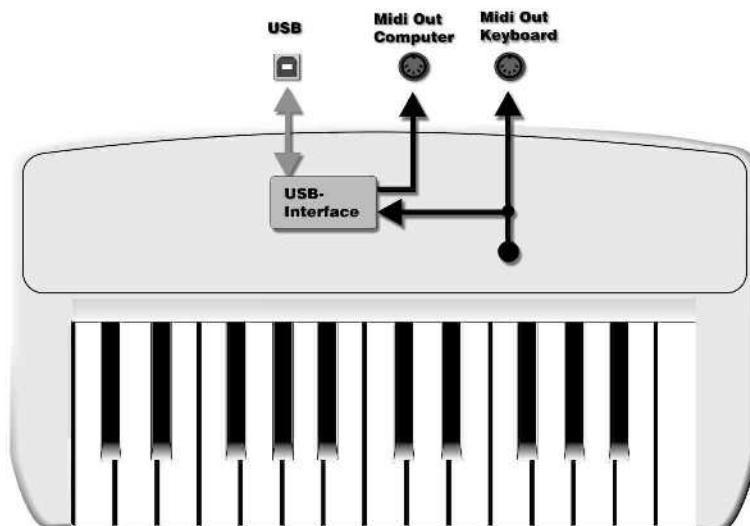
Configuration possible des connections extérieures:



Utilisation des interfaces Midi

L'interface MIDI

Le Minicontrol 2 possède une interface MIDI qui envoie les données du clavier vers l'ordinateur, ainsi que les données MIDI de l'ordinateur vers la sortie MIDI USB du clavier. Vous pouvez utiliser ces deux sorties simultanément, pour par exemple connecter un module de son ou un autre périphérique MIDI. Votre logiciel audio vous permet de sélectionner la sortie MIDI USB du Minicontrol 2 en tant que sortie MIDI "normale", sans influence sur les fonctions MIDI du clavier-maître. En raccordant le clavier via USB à votre ordinateur il est donc possible d'envoyer des données MIDI en deux directions.



Ce que vous devez savoir sur les fonctions USB

USB, signifiant "***Universal Serial Bus***", est un moyen d'échange de données très répandu entre ordinateurs et appareils périphériques. Les avantages d'USB sont surtout la facilité de connections (par un seul câble) et la possibilité d'alimenter les appareils périphériques, notamment le **minicontrol 2**, par le câble USB. Cela permet d'économiser des câbles et rend le travail plus facile.

Le **minicontrol 2** offre cette possibilité de transmettre les données MIDI via l'interface USB (MIDI via USB).

Installation des pilotes USB

Si vous utilisez le clavier sous Windows 2000 ou Windows XP il sera indispensable d'installer les pilotes USB fournis sur le CD joint.

Insérez le CD dans le lecteur CD-Rom et vous allez trouver un fichier.

Ouvrez ce fichier et double-cliquez sur l'icône Setup. L'installation démarre automatiquement.

Suivez les consignes jusqu'à ce que l'installation soit terminée.

Dans le cas que vous rencontrez des problèmes concernant l'installation des pilotes et l'utilisation du clavier sur votre ordinateur, veuillez consulter le chapitre "En cas de problèmes"

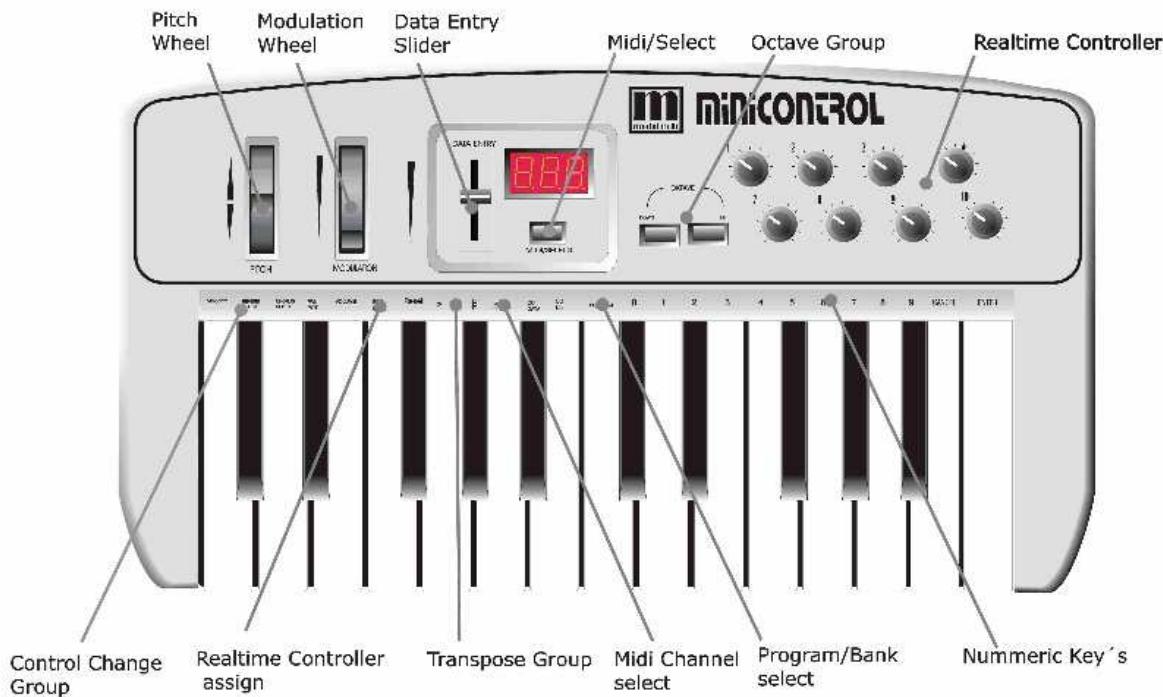
Mise en marche

Il existe deux possibilités pour mettre en marche le clavier:

1. Utiliser le câble USB que vous raccordez avec le port USB de votre ordinateur.
Dans ce cas, l'interrupteur d'alimentation devra être en position "USB Power"
2. Utiliser l'adaptateur externe: connectez l'adaptateur à la fiche du panneau arrière du clavier et branchez-le sur une prise de courant.
3. Insérer 6 piles AA.

Dans le cas no. 2 et 3, l'interrupteur devra être en position "9V/Battery"

Set de commandes



Molette Pitch Bend

Celle-ci sert à augmenter ou baisser la hauteur tonale d'un son au cours d'une interprétation. La gamme des hauteurs possibles dépend du générateur de son (carte son d'un ordinateur ou module de son) utilisé. Pour savoir comment modifier la gamme de la molette Pitch Bend, veuillez consulter les manuels de vos périphériques. Pour augmenter la hauteur, tournez la molette loin de vous. Pour la baisser, tournez la molette vers vous.

Molette de Modulation

Elle sert à varier l'intensité d'effets, comme par exemple le vibrato (modulation de la hauteur tonale), le tremolo (modification du volume) et la modulation (modification du ton). La molette de modulation produit un effet vibrato juste après que le son ait été généré. Son utilisation est particulièrement indiquée avec des instruments comme le saxo, le haut-bois et les instruments à cordes.

Potentiomètre Data Entry

Il vous permet d'ajuster, directement à partir du clavier, les valeurs de paramètres tels que le volume, la vélocité et l'aftertouch ainsi que de presque tous les paramètres de contrôle MIDI programmables.

Bouton MIDI/SELECT

Utilisez ce bouton pour sélectionner diverses commandes MIDI à partir de certaines touches de votre clavier. Son activation est indiquée par le voyant lumineux du bouton MIDI/SELECT. Lorsque le bouton MIDI/SELECT est activé, le clavier se transforme en set de touches de fonctions permettant de régler certains paramètres MIDI.

Boutons Octave Down et Octave UP

Utilisez ces boutons pour déplacer d'une octave la gamme de votre clavier **minicontrol 2**. Pour pax exemple baisser la gamme de deux octaves, appuyez simplement deux fois sur le bouton Octave Down.

Les 8 boutons de contrôle en temps réel

Ces 8 boutons programmables s'utilisent pour envoyer n'importe quel type de données de contrôleur MIDI sur n'importe quel canal MIDI.

Ils sont très utiles avec les synthétiseurs matériels ou virtuels, pour automatiser des mélangeurs virtuels ou pour contrôler tout périphérique capable de répondre à des commandes MIDI. Dans la section suivante, les instructions relatives à la touche "Set Ctrl" montrent comment programmer cette Fonctionnalité.

Touche MIDI Channel (canaux MIDI)

Appuyez sur le bouton MIDI/SELECT puis sur la touche de canal MIDI (MIDI CHANNEL). Cela vous permet de sélectionner un canal de transmission pour votre clavier. Lorsqu'on allume le clavier, le canal par défaut est le canal 1. Pour par exemple régler le canal MIDI sur 2 vous faites:

1. Appuyer sur le bouton MIDI/SELECT
2. Appuyer sur la touche MIDI CHANNEL du clavier
3. Appuyer sur la touche 2 du clavier, puis sur le bouton MIDI/SELECT.

Le numéro du canal de transmission MIDI passera de 1 à 2.

Touches Transpose (,,b“/bémol et ,#“/dièse)

En appuyant sur le bouton MIDI/SELECT et sur les touches "b" ou "#", vous déplacerez la hauteur tonale active du clavier d'un demi-ton au-dessus ou en-dessous. Par exemple, si vous souhaitez baisser la hauteur tonale de trois notes, appuyez d'abord sur le bouton MIDI/SELECT puis trois fois sur la touche "b".

Terminez en appuyant de nouveau sur le bouton MIDI/SELECT.

Touche Reset (réinitialisation)

Si vous appuyez sur le bouton MIDI/SELECT, puis sur la touche RESET et sur la touche Enter , un message est émis, ordonnant à tous les instruments MIDI branchés de revenir à leurs réglages par défaut. Terminez en appuyant de nouveau sur le bouton MIDI/SELECT.

Entrée des données via les touches numérotées

Le clavier **minicontrol 2** vous permet d'utiliser les touches numérotées au lieu du curseur d'entrée de données (Data Entry) pour régler les différents paramètres Control Change. Pour cela, vous devez appuyer sur le bouton MIDI/SELECT et sur la touche CC data, puis sur la touche numérotée correspondant au chiffre voulu, et appuyer enfin sur la touche Enter. Si vous souhaitez par exemple attribuer la valeur 123 au paramètre Control Change 7, faites ainsi:

- 1.Appuyez sur le bouton MIDI/SELECT ;
- 2.appuyez sur la touche CC No. ;
- 3.appuyez sur la touche 7 ;
- 4.appuyez sur la touche Enter pour confirmer que vous désirez modifier la valeur de Control Change 7 ;
- 5.l'écran LED affiche brièvement "—" ;
- 6.appuyez sur la touche CC data ;
- 7.appuyez sur les touches 1, 2 et 3 ;
- 8.appuyez sur la touche Enter pour confirmer la valeur 123 et appuyez pour terminer sur le bouton MIDI/SELECT.

Remarque:

Après que vous ayez appuyé sur la touche Enter, l'écran LED affichera "—" pour indiquer que cette touche a été enfoncée. Cet affichage ne disparaîtra pas tant que vous n'aurez pas appuyé sur le bouton MIDI/SELECT pour terminer l'opération. Si vous appuyez sur la touche Cancel (touche d'annulation), l'affichage de l'écran LED s'effacera. Plus rien ne s'affichera sur l'écran tant que vous n'aurez pas appuyé sur le bouton MIDI/SELECT pour terminer l'opération.

Touche Program (sélection de programme)

En appuyant sur le bouton MIDI/SELECT et sur la touche Program, puis sur les touches numérotées de 0 à 9 et sur la touche Enter, vous pouvez sélectionner n'importe quel numéro de programme entre 1 et 128. Si vous souhaitez par exemple choisir le programme 67 (TenoSax), appuyez sur le bouton MIDI/SELECT puis sur les touches 6 et 7, et appuyez pour finir sur la touche Enter et enfin sur le bouton MIDI/SELECT.

Attribuer des contrôleurs MIDI aux 8 boutons de contrôle

1. Appuyez sur MIDI/SELECT puis sur la touche F3 marquée “SET CTRL”. L’écran affiche alors la lettre “n” afin de signaler que le numéro du bouton doit être tapé.
2. Choisissez le numéro de ce bouton à l'aide des touches numérotées (de 1 à 8).
Appuyez sur la touche Enter. La lettre “P” qui apparaît alors à l'écran signifie qu'un numéro de paramètre doit être tapé.
3. Affectez le numéro de paramètre de contrôleur MIDI souhaité (entre 1 et 27; A ce sujet, reportez-vous au tableau de l'annexe A) à l'aide des touches numérotées, puis appuyez sur Enter. La lettre “C” qui apparaît alors à l'écran signifie qu'un numéro de canal doit être tapé.
4. Affectez le numéro de canal MIDI souhaité à l'aide des touches numérotées de 1 à 16, puis appuyez sur Enter. Cette affectation de canal ne s'appliquera qu'au bouton que vous programmez.
5. Terminez en appuyant de nouveau sur le bouton MIDI/SELECT.

Vous venez d'attribuer à un bouton de contrôle en temps réel un paramètre (contrôleur) MIDI ainsi qu'un canal.

Ce que vous devez savoir sur les contrôleurs MIDI

Le clavier **minicontrol 2** est conçu en première ligne à contrôler les paramètres MIDI standards. Ceux-ci sont nommés les contrôleurs MIDI "RP" (angl. "Registered Parameters").

Au-delà il existe des contrôleurs MIDI NRP (angl. "Non Registered Parameters") et des contrôleurs Sys Ex (angl. "System Exclusive")

Les contrôleurs MIDI RP se constituent de tous les contrôleurs MIDI de 1 à 127.

Les contrôleurs NRP peuvent uniquement être adressées par le contrôleur 6 ("MIDI Parameter") suivi du contrôleur 96 ("MSB") et 97 ("LSB"). Dans ce cas, "MSB" et "LSB" constituent l'adresse du contrôleur MIDI. Il s'agit alors d'un contrôleur MIDI composé de trois contrôleurs MIDI standard (RP).

Les contrôleurs SysEx ne peuvent pas être retrouvées dans la liste des contrôleurs de 1 à 127.

Ceux-ci utilisent des messages MIDI prédéfinis par le producteur, et qui, dans certains cas, sont uniquement accessibles que par des périphériques MIDI du même producteur.

Malheureusement certains producteurs n'utilisent pas toujours le set de contrôleurs MIDI standard (RP), ce qui provoque des malentendus. Pour être sûr, consultez le tableau de contrôleurs MIDI ("MIDI Implementation Chart") qui se trouve en général à la fin du manuel de votre périphérique MIDI. Bien sûr, vous trouvez ce tableau pour le **minicontrol 2** en annexe A de ce manuel.

Panneau arrière



Prise pour pédale sustain

Branchez ici une éventuelle pédale sustain (non fournie).

Sortie MIDI (Keyboard MIDI Out)

Cette prise MIDI standard est une sortie MIDI directe du clavier et sert à envoyer des messages MIDI à d'autres dispositifs MIDI (un module de sons par exemple).

Sortie MIDI "USB" (Computer MIDI Out)

Cette prise MIDI standard reçoit des données de l'ordinateur lorsque le logiciel est réglé sur "minicontrol 2 MIDI Out" (sortie MIDI minicontrol 2), et sert à envoyer des messages MIDI à d'autres dispositifs MIDI (un module de son par exemple).

Port USB

Ce connecteur USB sert à relier le **minicontrol 2** et le port USB de l'ordinateur à l'aide d'un câble USB standard (fourni).

Interrupteur d'alimentation

Cet interrupteur a trois positions:

1. l'alimentation du clavier sur 9V/piles,
2. hors tension ou
3. sur alimentation via USB.

Le **minicontrol 2**, lorsqu'on l'allume, démarre avec ses réglages par défaut. Dans le cas où de clavier est alimenté par des piles, il garde sa mémoire (ce que vous avez programmé) même après avoir été éteint.

Prise d'alimentation

Elle sert à connecter le clavier à un bloc d'alimentation 9 V à courant continu 500mA (fourni).

En cas de problèmes

Si quelque chose ne marche pas. . .

alors contrôlez les indications suivantes:

Avez vous le pilote USB le plus récent?

Pour garantir une fonctionnalité parfaite du clavier, nous nous engagons continuellement à améliorer nos pilotes USB, si nécessaire. Regardez donc régulièrement sur notre site web (www.miditech.de) s'il existe un pilote USB plus récent que celui que vous avez déjà installé.

L'interface MIDI ne fonctionne pas. . .

Avez-vous installé les pilotes de votre carte numérique audio?

Regardez sous "Démarrer Paramètres Panneau de configuration Sons et multimédia Audio MIDI" si votre interface MIDI désiré est sélectionné. Si il ne peut pas être sélectionné, installez tous les pilotes de votre carte de son. Ceci sont procurés avec votre carte de son.

Notez: sur la plupart des logiciels musicaux, vous devez définir quel port MIDI-IN de l'ordinateur vous voulez utiliser avant de pouvoir recevoir des données MIDI!

Périphérique MIDI n'est pas reconnu par l'ordinateur. . .

Dans ce cas, il s'agit souvent de malentendus, car un périphérique MIDI ne peut pas être "reconnu" par l'ordinateur comme par exemple des périphériques USB. Beaucoup d'appareils MIDI ne possèdent qu'un port MIDI-OUT, donc l'ordinateur ne peut rien "demander" à l'appareil MIDI, comme le fait par exemple l'interface USB. L'interface MIDI ne prévoit pas que des périphériques soient reconnus. Il est donc normal que le **minicontrol 2** soit reconnu via USB et pas reconnu via MIDI.

La pédale de contrôle ne fonctionne pas. . .

Peut-être avez-vous une pédale non adaptée au **minicontrol 2?**

Il existe deux types de pédales, celles qui ouvrent le contact électrique en les actionnant, et ceux qui ferment le contact. Ce clavier requiert une pédale laquelle, une fois actionnée, ferme le contact!!

Le signal audio est retardé. . .

Ce problème ne provient pas de l'appareil MIDI, il est dû à la carte audio. Pour la plupart des cartes audio, il est possible de régler la latence. Celle-ci évite que le signal audio soit interrompu en utilisant des ordinateurs plus lents. Après avoir installé la carte audio, la latence est souvent réglée au maximum. Avec une latence trop haute, un retard du signal audio est déjà audible. Il est donc nécessaire de réduire la latence de la carte audio afin d'obtenir un compromis entre le retardement du signal audio et la performance de l'ordinateur.

USB ne fonctionne pas. . .

Le clavier est-il allumé?

Le clavier a t'il été reconnu par l'ordinateur?

En raccordant le clavier et l'ordinateur via le câble USB, l'ordinateur devrait reconnaître le clavier (après quelques secondes).

Contrôlez sous: „Démarrer Paramètres Panneau de configuration Système Gestionnaire de périphériques si le clavier apparaît dans la liste "Contrôle son, vidéo et jeux". Si ce n'est pas le cas, installez les pilotes USB les plus récents! Vous trouverez ceux-ci sur notre site web (www.miditech.de). Si le problème persiste, essayez de raccorder le clavier uniquement par un câble MIDI à votre ordinateur ou un autre périphérique MIDI. Dans le cas où ceci ne marche toujours pas, il s'agit probablement d'un problème plus important. Vous devriez donc contacter votre magasin de musique. Contrôlez également si vous avez défini quels ports MIDI-OUT vous voulez utiliser dans votre logiciel audio.

Trop d'appareils USB connectés?

Il pourrait s'agir d'une surcharge de l'interface USB!

Le courant maximal qu'une prise USB peut fournir est de 500mA. S'il y a trop d'appareils connectés sur une même ligne USB il est possible que certains ne fonctionnent pas.

Dans ce cas débranchez tout autres appareils USB et essayez de mettre en marche uniquement le clavier.

Etes-vous administrateur de votre logiciel Windows?

Si vous ne l'êtes pas, certaines fonctions USB ne pourraient pas être accessibles.

USB ne fonctionne pas après un redémarrage du logiciel

Ceci pouvant provenir de la carte-mère de votre ordinateur.

Le BIOS de votre carte-mère prend soin de toutes les opérations de base de votre ordinateur, et donc aussi des fonctions USB.

Une fonction du BIOS de votre carte-mère se nomme "Legacy-Support", celle-ci doit être active. Contrôlez également si les autres fonctions USB sont bien configurées.

L'alimentation externe ne fonctionne pas. . .

Si le clavier n'est pas alimenté, contrôlez si le clavier fonctionne en le raccordant via USB. S'il fonctionne, l'alimentation externe est probablement défectueuse.

Si le problème persiste...

vous pouvez bien sur nous contacter sous:

Info@Miditech.de

Réglages par défaut du Minicontrol 2

En allumant le **Minicontrol 2** (sauf en utilisant des piles), les paramètres du clavier serons les suivants:

- § Canal de transmission MIDI n° 1. 1.
- § Octave par défaut de C4 (60) à C6 (84)
- § After Touch par défaut d'une valeur de 0
- § Vélocité par défaut d'une valeur de 0
- § Profondeur de reverb par défaut d'une valeur de 64
- § Contrôle de panoramique par défaut d'une valeur de 64
- § Volume par défaut d'une valeur de 127
- § CC Data par défaut d'une valeur de 0
- § CC no par défaut d'une valeur de 0
- § Le message Control Change par défaut (CC-00=0, CC-32=0) est transmis
- § Le message Program Change par défaut (PG=1) est transmis
- § Les boutons de contrôle en temps réel 1 à 8 sont configurés avec les contrôleurs MIDI de 10 à 17 sur le canal MIDI 1
- §

Spécification technique

Model: **minicontrol 2**

Keyboard	25 dynamic keys
Simultaneous Note Output (Reverse priority)	10 Notes
Control switches	MIDI Channel Reset Velocity Reverb Chorus Pan Pos Volume Octave -2, -1, Centre, +1, +2 Transpose Program Change CC-No. Set Controller Numeric Keys x 10 Enter Cancel Pitch Bend Wheel Modulation Wheel Data Entry Slide Pot 8 Programmable Knob Controls
External Control Terminals	MIDI OUT (DIN), MIDI OUT USB (DIN), Sustain, USB Port Connector (for Power and MIDI) Power Switch
Display	7-Segment LED x 3
Dimensions	42x23.7x7.62 cm
Weight	1,5 kg
Power Source	DC 9Volt 500mA USB Port 6 C Batteries

Midi Implementation Chart

Model: **minicontrol 2**

Function	Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel Default Changed	1 1-16	x x	
Mode Default Messages Altered	Mode 3 x *****	x x x	
Note Number : True Voice	12-108 *****	x x	With Octave Change
Velocity Note ON Note OFF	O X	x x	
After Key's Touch Ch's	X X	x x	
Pitch Bender	O	x	
Control Change	O	x	
Prog Change True # CC-00, CC-32	1-128 0-127	x x	
System Exclusive	x	x	
System Song Pos Song Sel Common Tune	x x x	x x x	
System Clock Real Time Commands	x x	x x	
Aux Message Local ON/OFF All Notes OFF Active Sense Reset	x o o o	x x x x	Send with Reset. Send with Reset.
Notes:			

Mode 3 : OMNI OFF, POLY

o=Yes, x=No

Aspects extérieurs et spécifications techniques sujets à changements sans préavis.

Spécifications fournies sous réserve d'erreurs d'impression.

Version 11/2004

minicontrol 2

Owner's Manual



Preface

Congratulations on purchasing the **Minicontrol 2** master MIDI controller keyboard. It is one of the finest products of its kind, made after extensive research into what customers require from a MIDI Controller.

When using your **Minicontrol 2** in conjunction with a computer and appropriate music software, you will be able to discover the wonderful world of Computer Music, with a set of complete musical instruments from your sound card or workstation.

This manual is written to help you become familiar with the powerful features of the **Minicontrol 2**.

Please read the manual carefully to discover all the features of your **Minicontrol 2** after reading the manual, you will have a clear understanding of how to transmit different MIDI messages to other instruments and equipment. For ease of use of MIDI implementation, we strongly recommend you to have the manual at hand when you are using the keyboard, especially if you are new to the world of MIDI.

CONTENTS

<u>PREFACE</u>	49
<u>IMPORT AND SECURE INFORMATION</u>	52
<u>MAIN FEATURE</u>	53
<u>SOMETHING YOU SHOULD KNOW BEFORE USING THE MIDI FUNCTIONS</u>	53
<u>USING THE MIDI FUNCTIONS</u>	54
<u>USING THE MIDI-INTERFACE</u>	55
<u>DEFAULT SETTING OF THE MINICONTROL 2</u>	56
<u>OVERALL DIAGRAM PREVIEW</u>	57
<u>PITCH BEND WHEEL</u>	57
<u>MODULATION WHEEL</u>	58
<u>DATA ENTRY SLIDE</u>	58
<u>MIDI / SELECT BUTTON</u>	58
<u>MIDI CHANNELS GROUP</u>	58
<u>OCTAVE GROUP</u>	58
<u>TRANSPOSER GROUP</u>	59
<u>RESET KEY</u>	59
<u>CONTROL CHANGE DATA ENTRY BY NUMERIC KEYPAD</u>	59
<u>PROGRAM KEY</u>	60
<u>ASSIGNMENT OF THE 8 REAL-TIME CONTROLLER</u>	60
<u>REAR PANEL</u>	61

<u>SUSTAIN JACK</u>	-----	61
<u>MIDI OUT JACKS</u>	-----	61
<u>USB PORT / POWER PORT</u>	-----	61
<u>POWER SWITCH</u>	-----	61
<u>TROUBLE SHOOTING</u>	-----	62
<u>SPECIFICATIONS</u>	-----	65
<u>MIDI IMPLEMENTATION CHART</u>	-----	66

IMPORTAND SECURE INFORMATION

Please read the following secure instructions first!

Very Important!!

1. Never use the keyboard in the near of water like a swimming pool, bathtub or wet environment like a basement or in rain or similar.
2. Never use the keyboard in the near of heating elements like a radiator or similar, also high temperatures or direct sunbeam should be avoid.
3. Use only the power supply that is declared in our Specification
4. If you didn't use the keyboard for a longer time please plug power off.
5. Take care that no liquid flows inside the keyboard
6. Also take care that no metal objects like a coin or paperclip and other small objects can fall into the keyboard (e.g. by children...) because of electrical shortcut.
7. Do not open the keyboard, this is allowed by qualified technicians only.
8. Never leave the keyboard powered and switched on alone, because of fire for example by thunderstorm or other reasons.
9. Children should inform about the secure information and/or an adult should take care about, if children are to young for understanding this information.
10. In the near of a radio or television device, are electromagnetic fields possible they can disturb the reception. Enough distance is important!
11. In the near of Audio Amplifiers is noise possible. Enough distance is important too.
12. For cleaning never use petrol, alcohol or solvent because damaging of the housing.
Use only a dry or little wet rag for cleaning and unplug the power supply or USB connector, because of electrical shock.
13. Never unplug the keyboard if the power supply is powered.
14. Don't throw the Keyboard, and also never let them crash down. Also don't push or trust the keyboard.
15. At a thunderstorm please unplug all connectors.

Thank You.

Main Feature

The **minicontrol 2** MIDI master controller keyboard provides 25dynamic Piano keys, which can draw 5V DC power directly from your PC sound card. Therefore, you don't need an external power-supply or batteries to activate your instrument when used with a PC.

minicontrol 2 can also use 6 x AA size battery for portability.

To set up the MIDI connection of your **minicontrol 2** to your PC's sound card, your **minicontrol 2** comes with an USB cable. This cable connects your **minicontrol 2** keyboard to your PC USB- port, which makes it simple to expand your system.

The **minicontrol 2** provides two MIDI OUT socket for connecting to other MIDI devices such as sound modules or synthesisers.

There is also a socket for an optional sustain-footswitch.

Although the **minicontrol 2** has no built-in sound capabilities, it offers a great variety of useful MIDI functions.

Something you should know before using the MIDI Functions

MIDI is the acronym for *Musical Instrument Digital Interface*, which makes all digital musical instruments equipped with this standardised interface capable of exchanging their MIDI data or “talk to each other”!

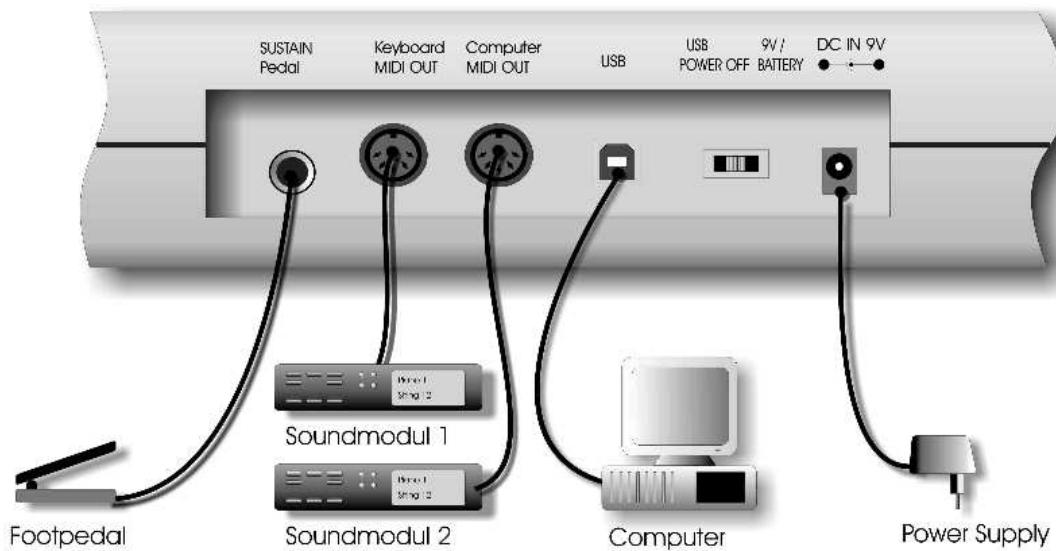
To explain how MIDI works on your instrument in more detail, the following illustrations will outline the MIDI functions of the **minicontrol 2**, which allow you to connect the keyboard to other MIDI instruments. The versatile MIDI capability of the **minicontrol 2** will offer you tremendous power in a MIDI environment.

Using the MIDI Functions

1. Connecting the keyboard to other MIDI instruments:

To transmit MIDI data from your keyboard to other professional MIDI instruments, please purchase a MIDI cable and use it to connect the MIDI OUT jack of your **minicontrol 2** to the MIDI IN jack of the other instrument. Make sure that the MIDI "transmit" channel on your **minicontrol 2** matches the MIDI "receive" channel of the other instrument.

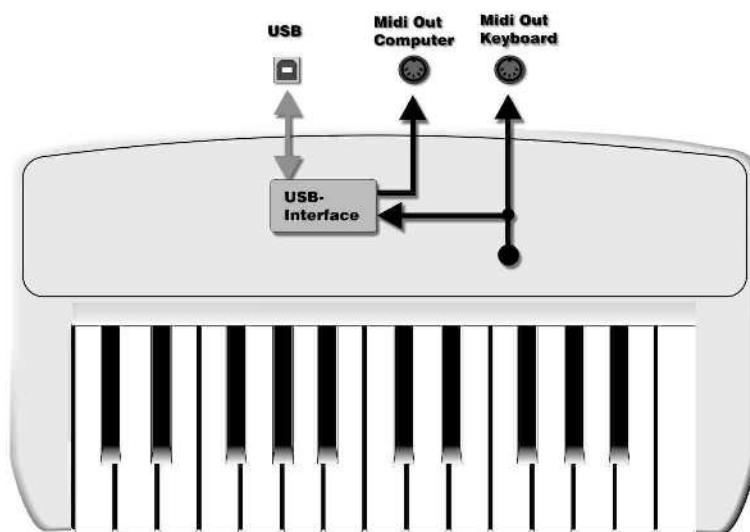
2. Please refer to the following diagram for the MIDI connection:



Using the Midi-Interface

The Minicontrol-2 Keyboard has a build in midi-interface; which transfers the midi data from the keyboard to the computer, but also from the computer to the midi-out at the keyboard.

The booth midi-outs are separate usable, to control a sound expander or maybe an effect device. In your music program you can set the midi-out-port of the interface as the output of the keyboard, and also the input-port of the interface as the input of the keys of the keyboard. If the driver installation is correct, you can use the interface without problems.



Default Setting of the **minicontrol 2**

The **minicontrol 2** will always select the following values for their parameters when the power is turned on.

*Transmit MIDI Channel no. 1.

*Default Octave will be from C2 (36) to C4 (62)

*Default After Touch value will be 0

*Default Velocity value will be 0

*Default Reverb Depth value will be 64

*Default Pan Pot value will be 64

*Default Volume value will be 127

*Default CC Data value will be 0

*Default CC no. value will be 0

*Default Control Change (CC-00=0, CC-32=0) message will be

transmitted.

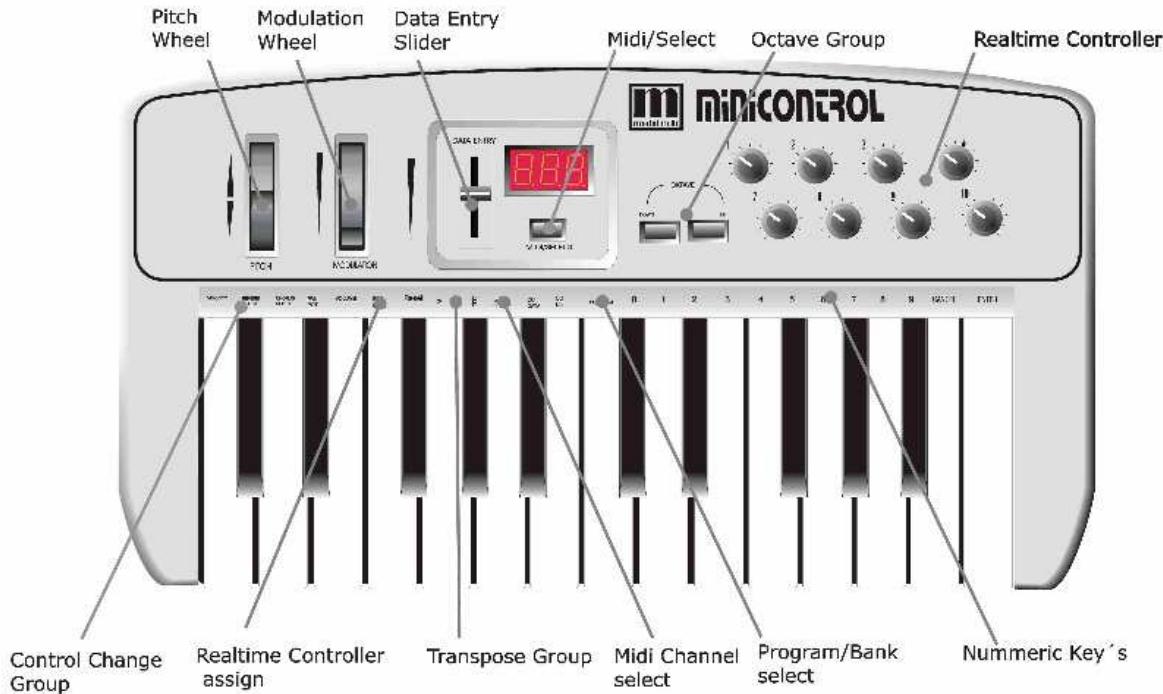
*Default Program Change (PG=1) message will be transmitted.

*Real-time Controller 1 - 8 on Midicontroller 10 - 18 each

on Channel 1

Overall Diagram Preview

Operation panel:



Pitch Bend Wheel

The Pitch Bend wheel is used for raising or lowering the pitch of a voice during performance. The range of pitch values depends on the sound generator (sound card or module) being used. Please refer to the manuals of your devices for information on how to change the Pitch Bend range. To bend the pitch up, please move the wheel away from you. To bend the pitch down, please move the wheel towards you.

Modulation Wheel

It is very common to use the modulation wheel to change the intensity of effects: mainly Vibrato(pitch change), Tremolo (change the volume), and Modulation (change the tone). The Modulation wheel produces a vibrato effect shortly after the sound is generated. It is most effective for voice such as Saxophone Strings and Oboe.

Data Entry Slide

This slide controller allows you to adjust the following parameters: Volume, Velocity, Chorus, Reverb, Pan pot, and Aftertouch directly from your keyboard .

MIDI / SELECT button

Use this button to select different MIDI commands on certain keys from your keyboard.

minicontrol 2 provides several groups of MIDI commands as follows:

MIDI Channels group

Pressing the MIDI/SELECT button and then pressing the MIDI CHANNEL key allows you to select the transmitting channel for your keyboard. The default Channel is 1 when the keyboard's power is turned on. Pressing the MIDI/SELECT button, Ten Key 2 then the MIDI/SELECT button changes the MIDI transmit channel from 1 to 2. You can use the Dataentry-Slider too.

Octave group

By pressing the Octave key, you will shift the active keyboard range one octave higher, or lower. For example, if you want to change the octave 2 octaves down : Press Oktave Key twice .

Transposer Group

Pressing the MIDI/SELECT button and the TRANSPOSE Key you increase or decrease the notes by halftones. If you want to transpose by 3 semitones: Press the MIDI/SELECT button and the "#" key, (in the display you see 3 for three semitones) than press MIDI/SELECT to finish the change.

Reset key

Pressing the MIDI/SELECT button and the Reset key will send out a message to return all external MIDI instruments to their default setting as well.

Control Change data entry by Numeric keypad

Minicontrol 2 allows you to use the numeric keys to specify your Control Change DATA parameter instead of data entry slide. By pressing MIDI/SELECT button and CC data key & then the required number and finally the Enter key to finish. For example, if you want to make Control Change 7 as value 123.

- 1) Press MIDI/SELECT button;
- 2) Press CC No. (will be shown in display)
- 3) Choose 7 on numeric keypad;
- 4) Press enter key to specify Control Change as 7;
- 5) The display shows “---”
- 6) Press CC DATA. (will be shown in display)
- 7) Press number key 1, 2, and 3;
- 8) Press enter key to specify value 123 then press MIDI/SELECT Button to finish this action.
- 9) For Velocity, Reverb and Chorus Depth, Pan Pos, Volume you only need to enter CC Data Value.

Please note for e.g.: after you press enter key the LED display will show --- to indicate that you pressed enter key and will not disappear until you press MIDI/SELECT button to finish your choice. After you press cancel key the LED display will show blank to indicate that you pressed cancel key and will not disappear until you press MIDI/SELECT button to finish your choice.

Program key

Pressing MIDI/SELECT button and the Program key, then numeric keys then enter key, you can select any patch number between 1 to 128. For example, if you want to change voice to 67 (Tenor Sax): Press MIDI/SELECT button and 67 on numeric keys, then enter key and MIDI/SELECT button again to finish this action.

Assignment of the 8 Real-time Controller

In order to assign a Controller Knob to a MIDI Parameter (MIDI Controller) please follow these steps:

1. press MIDI select then SET CONTROLLER key (F3)
2. choice number of knob on ten key group (1 - 8) then press enter
3. assign controller number on ten key group (1-127) then press enter
4. assign act channel number on ten key group (1-16) then press enter
5. Finally, Press MIDI / select key again to finish assign knob.

Now you have assigned to one Control knob the MIDI Parameter and the MIDI Channel.
Repeat the same method for the other 8 Real-time Controller Knobs.

Rear Panel



Sustain jack

This jack allows you to connect an optional Sustain Footswitch to the keyboard.

MIDI OUT jacks

This standard MIDI jacks is used to send MIDI messages to another MIDI instrument (such as sound module).

USB Port / power port

This jack is used to connect the keyboard with the computer, to get power and send MIDI messages directly to the sound card.

Power switch

The 3-way power switch turns the keyboard's power to external 5V power or Battery or power off. The keyboard has a build in EE-Prom Store for saving all settings.

Trouble Shooting

If anything doesn't work . . .

please check following points:

Midi connection fault . . .

do you have installed your midi drivers from your soundcard ?

Look at START --> Settings --> Systemcontrol --> Multimedia --> Tab Midi
for installed Drivers. If not, you have to do this first. After that your Keyboard should work
with your computer. Attention: In some programs you have to set the Input-Port, before you
can receive Midi-data. Please check!!

Audio is delayed . . .

This problem is often attached to the midi device, but in reality it is a problem of the sound
card in your computer. Many sound cards have an adjustable latency time, they are used to
work with slow computers, and so audio is not interrupt. At the installing of the sound card,
the latency time is set to maximum value e.g. 512 samples, and this is too much, so your
midi-notes are sounding delayed. Adjust this value to a minimum that is possible for your
computer, and you will hear audio correct. But you can connect your keyboard to a sound
expander too, and you will see that's no problem of your keyboard.

Midi Device is not recognize . . .

There are some misunderstandings, because a midi device is not recognizable by computer,
except USB. The midi standard does not support recognizing of devices!

The **minicontrol 2** is recognized by USB but not by midi-interface, this is normal!!

Pedal doesn't work . . .

May be you have the wrong pedal type. There are two types of pedals in the market: One is a
pedal with an open contact, and if pressed it closed, and one is with a closed contact and
opened if pressed. The keyboard needs a pedal with an open contact!

USB doesn't work . . .

Is powerswitch on power-on position?

Are you sure that the computer found the keyboard or an unknown USB-Device?

In the first case everything is Ok. In the second case there is a problem of the Hardware of the keyboard.

It must be recognized by your computer otherwise there is no communication between computer and keyboard possible.

Could you please test the keyboard on another computer, maybe by a friend or a music shop for check of a hardware problem?

In this case please take the keyboard to your reseller for exchange or repair, maybe they have a technician they can help you.

Otherwise they should call us to help you.

If you connect the keyboard by USB, it should be recognized.

Look at „Start Settings System control System Device manager“ at Audio/Video/Game controller for the keyboard settings. If not install your USB -driver!

Do you have set midi out port at your music program?

Please Check!

Otherwise look for our latest USB-driver at our homepage. May be its a driver problem.

Device is recognized but no sound . . .

Did you set the input and output ports inside your music-program?

This is important otherwise no communication is possible.

For example Input port set to midi-keyboard, output port set to soundcard

This kind of Set-ups you will find in Menus like Device manager or Hardware manager and so on.

After new Start the keyboard don't work . . .

If after a new start or a break the device is not working, it is possible that the legacy option in your Bios is off.

Did you set the USB-Legacy Option on?

This is important, because some programs could not handle USB-devices without this option. Please check!!

Too many USB-devices . . .

Another point is, if you have too many USB-devices connected to your USB-Port, the port is switched off. A USB Port delivered only 500mA, otherwise the system close the port. Please check how many devices you are using at your USB-port!

If you disconnect some devices the port will be switched on, and the device will work. In this case you should use a hub with separated power supply.

Admin or Usermode . . .

Are you Admin or User on this computer system?

In User mode are some restrictions for USB devices, so many devices do not work in this mode.

Power supply does not work . . .

If the unit isn't powered by power-supply, try to connect by USB-Connection. If it works normal, the power-supply may be damaged.

Alternativ . . .

Please try to connect the keyboard with midi out port at a Mididevice like synthesizer or sound module or a computer of a friend or music shop for testing the correct working keyboard. So you know where you can search the problem.

Or try to download a Midimonitor like Midiox --> WWW.MIDIOX.COM to test the correct working of the keyboard.

Important: You must set-up the input and output devices!

If everything doesn't help . . .

You can write an e-mail to our hotline Info@Miditech.de and we try to help you.

Specifications

Model: **minicontrol 2**

Keyboard	25 dynamic keys.
Simultaneous Note output (Reverse priority)	10 notes
Control switches	MIDI Channel Reset Transpose -,+ Program Change CC-No.(Generic CC Assignment) CC-Data Data Entry Velocity Assignment, Data Entry Reverb Send Level Assignment, Data Entry Chorus Send Level Assignment, Pan Pot Assignment(CC-10), Volume Assignment(CC-07) CC-Data Controller Knob Assignment (set controller) Numerical Keys x10 Enter Cancel Octave Up, Down 8 real time controller knobs Pitch Bender Wheel, Modulation Wheel, Data Entry slide
External Control Terminals	Keyboard MIDI Out USB (DIN), Keyboard MIDI Out (DIN), USB Sustain, DC in Power SW.
Display	7 segment LED x 3
Dimensions	42x23.7x 7(cm)
Weight	1.5 kg
Power source	DC 9V Battery

*Design and specifications subject to change without notice

*No liability for printing mistakes

Rev 11.2004

MIDI Implementation Chart

Model: **minicontrol 2**

Function	Transmitted	Recognised	Remarks
Basic Channel Default Changed	1 1-16	x x	
Mode Default Messages Altered	Mode 3 x *****	x x x	
Note Number : True Voice	12-108 *****	x x	With Octave Change
Velocity Note ON Note OFF	o x	x x	
After Touch Ch's	x x	x x	
Pitch Bender	o	x	
Control Change	O	x	
Prog Change :True # CC-00, CC-32	1-128 0-127	x x	
System Exclusive	x	x	
System :Song Pos :Song Sel	x x	x x	
Common :Tune	x	x	
System :Clock Real Time :Commands	x x	x x	
Aux Message :Local ON/OFF :All Notes OFF :Active Sense :Reset	x o o o	x x x x	Send with Reset. Send with Reset.

Notes:

Mode 3 : OMNI OFF, POLY

o=Yes, x=No